



ZÜRCHER HEIMATSCHUTZ ZVH

Eichstrasse 29
8045 Zürich

T 044 340 03 03
F 044 340 03 35

www.heimatschutz-zh.ch
info@heimatschutz-zh.ch

Postfinance 80-2755-2
IBAN CH15 0900 0000 8000 2755 2

Zürich, 15. Mai 2017

Medienmitteilung

Alte Fensterfabrik Wannenthal in Horgen: Zürcher Heimatschutz gibt den Kampf auf

Mit grosser Enttäuschung hat der Zürcher Heimatschutz das Urteil des Baurekursgerichts zur Kenntnis genommen. Trotzdem verzichtet er auf den Weiterzug des Urteils an das Verwaltungsgericht. Der Aufwand für die jahrelangen Gerichtsverfahren hat eine Höhe erreicht, welche einen Weiterzug nicht mehr erlauben.

Dass dem Gebäude eine ausserordentlich hohe Bedeutung als Zeuge der industriellen Baukultur zukommt, hielt die kantonale Denkmalpflegekommission im Dezember 2016 ausdrücklich fest. Es bestanden auch Pläne der kantonalen Denkmalpflege, das Gebäude ins überkommunale Inventar schützenswerter Objekte aufzunehmen. Sowohl in Form wie auch Materialisierung ist diese ehemalige Fensterfabrik einzigartig nicht nur im Kanton, sondern schweizweit.

Leider wurde der Unterhalt dieses Schutzobjekt vom Eigentümer mit Duldung der Gemeindebehörden jahrelang vernachlässigt. Sogar Schäden im Dach wurden nicht behoben und zerbrochene Fensterscheiben nicht repariert. Deshalb drang über lange Zeit ungehindert Wasser ins Innere und führte dort zu schweren Schäden. Dieser desolate Zustand hat sich auch auf den Entscheid der Gerichte ausgewirkt.

Der Zürcher Heimatschutz bedauert die Nachlässigkeit im Umgang mit Schutzobjekten sehr. Auf diese Weise wird deren Erhaltung gefährdet und – wie hier – letztendlich verunmöglicht. Leider zeichnen sich die an ihrer Stelle errichteten Neubauten selten genug durch gestalterische Qualität aus.

Ansprechperson ist Barbara Truog, Vizepräsidentin ZVH, 079 375 26 08.